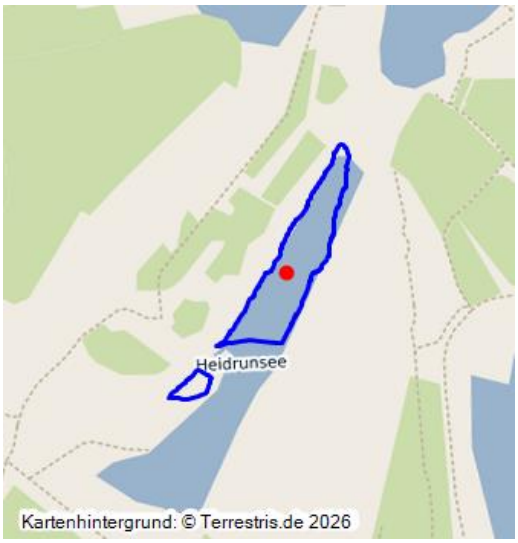
Heidrun-See

Schlagwörter: Abgrabung
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Bitterfeld-Wolfen, Löbnitz (Sachsen)
Kreis(e): Anhalt-Bitterfeld, Nordsachsen
Bundesland: Sachsen, Sachsen-Anhalt



Wassergefülltes Restloch des Tagebaus Goitsche Baufeld IIa 45000025; 1978–dato; 12 ha groß; benannt nach Heidrun Heidecke (01.07.1954–10.04.2015, u. a. Umweltministerin von Sachsen-Anhalt, Vorstand des Bundes für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND), maßgeblich verantwortlich für Gestaltung der Goitzsche-Wildnis).

Datierung:

- --

Quellen/Literaturangaben:

- --

BKM-Nummer: 45000068

Heidrun-See

Schlagwörter: Abgrabung
Ort: Bitterfeld-Wolfen
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 35 16,95 N: 12° 22 44,5 O / 51,58804°N: 12,37903°O
Koordinate UTM: 33.318.436,19 m: 5.718.475,65 m
Koordinate Gauss/Krüger: 4.526.373,97 m: 5.717.134,06 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Heidrun-See“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-45000068 (Abgerufen: 18. November 2026)

Copyright © **LVR**